

Hindersitz Gelt von Jedtwederem abforderen lasen thüegest, welches aber eine neüwerung und von keinem der vorigen Landtvögten begehrt, vilweniger etwas abgefolget worden seige, mit demüthiger pitt wir desetwegen bey dir mit unsem Fürwort einkommen wolten.

Bey so gestalten sachen dan und da uns von derglichen Hindersitz Gelt gantz nichts inwüsen das einiches Recht ein solches bewaise, möchten wir nicht umbhin dich gnädig dahin zubelangen, das du ermelten ... des Hindersitz Gelts halber nichts weiters zusuchen, sonder bey dem alten ohne veranlaasende und beschwehrliche nüwerung rüehwigklich verbleiben lasen thüegest".

Original, mit Siegel - AH 64, 335-336 - Blatt 335^V und 336^R leer

125

1548 [Januar 17.] "St. Anthonis Tag"

ABSCHIED UEBER DIE VERHANDLUNGEN IM STREIT ZWISCHEN OB- UND NIDWALDEN WEGEN DES BESUCHS VON TAGSATZUNGEN, KONFERENZEN UND BUNDESBESCHWOERUNGEN

Gesandte sowie den Text s. EA IV 1 d, 903 (Nr. 415)

Kopie des 17.Jh. - AH 64, 337-338

126

1676 Januar 14., Luzern

A

SCHREIBEN VOM [SAV. AMBASSADOREN GIOVANNI MICHELE] LEONARDI AN RITTER UND STATTHALTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

"Ringratio sommamente V.S. della Copia di lettera mandatami: Ne tampoco jo posso Capire il negotio delle pensioni, per lequali Continuamente segli fanno credere la situatione jn Milano, Tesorieri jn Lucerna, Con supposte Casette, epure Mai si toccano denari; veramente non si può Negare, ch'jl ... Conte [Alfonso II.] C a s a t i [der Ambassador von Mailand/Spanien] non habbi un grande Assendente jn questo Paese, é che possedendo dispoticamente lo spirito di Molti facci Credere quello, chegli piace; facci perdere le pensioni di francia, é disponghi ogni Cosa secondo jl suo Arbitrio, e volere; undé Ciascuno crederebbe, che cio provenghi perche dispensi le pensioni publiche